

Visualisierung: Netzwerkdaten

1. Matrixdarstellung vieler Akteur*innen, eine Beziehungsform mit verschiedenen Stärken

	Anna	Bert	Caro	Dario	Esra	Felix	Greta	Hans	Isa	Jerry	Kim	Leni	Mali
Anna	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bert	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Caro	1	0	0	3	1	0	0	0	1	0	0	0	0
Dario	1	0	3	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
Esra	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Felix	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Greta	0	0	0	0	0	0	0	2	2	0	0	0	0
Hans	0	0	0	0	0	0	2	0	2	0	0	0	0
Isa	0	0	0	0	0	0	2	2	0	0	0	0	0
Jerry	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Kim	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
Leni	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
Mali	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0

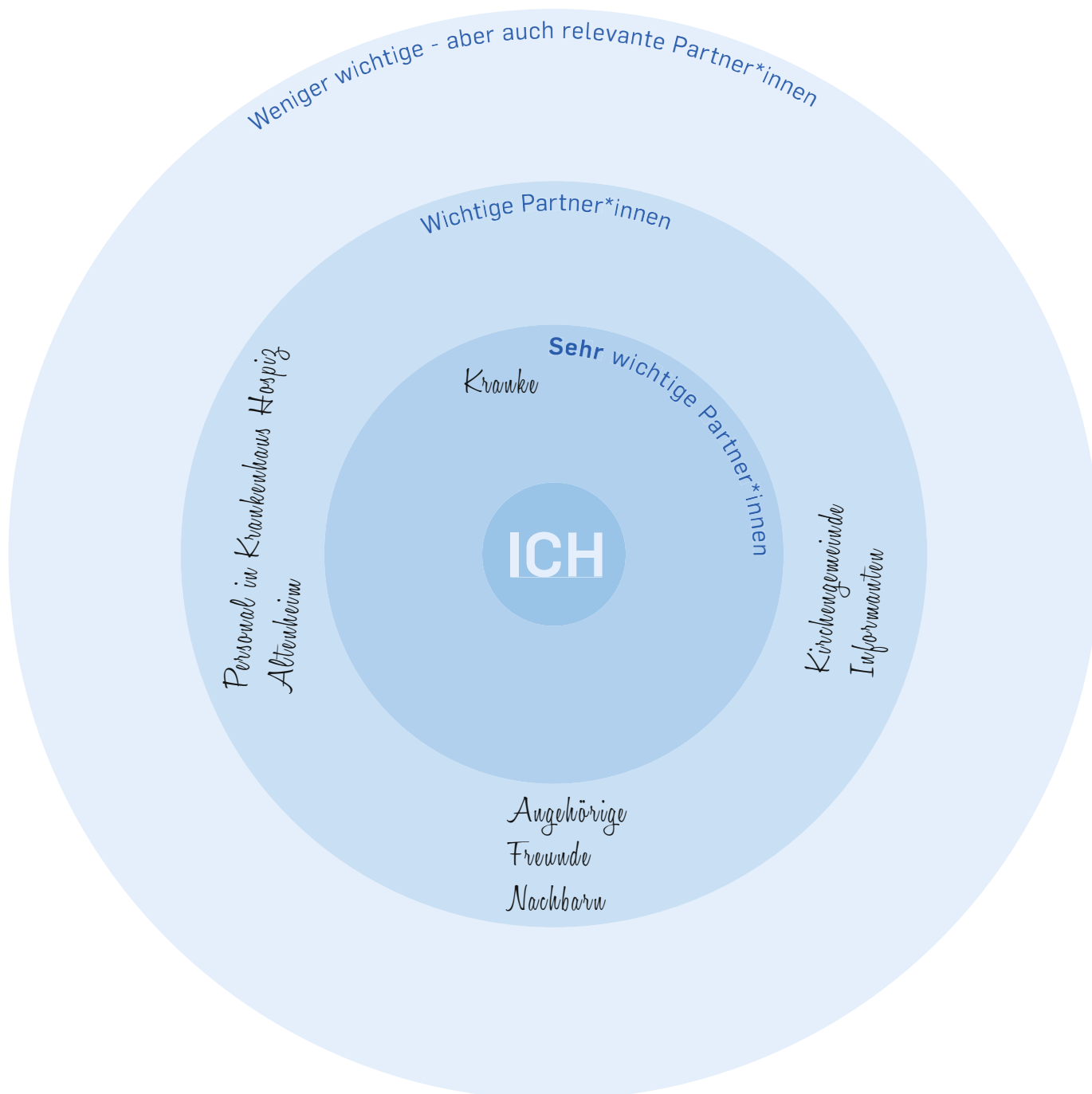
Visualisierung: Netzwerkdaten

2. Text, der Dynamiken in einer Gruppe beschreibt

- // Für das neue Projekt der Tourismusseelsorge gab es ein Stakeholdertreffen mit unterschiedlichen Interessierten vor Ort. Die Beteiligten berichteten über ihre Interessen und bisherigen Beziehungen zueinander.
- // Ein Hotelbesitzer zeigte großes Interesse an der Zusammenarbeit. Er wies auf seine guten intensive Zusammenarbeit mit diversen Reisveranstaltern und dem Stadtmarketing hin. Er plant sein Resort im nächsten Jahr weiter zu vergrößern.
- // Zwei Gaststättenbesitzer unterschiedlicher Qualitätsniveaus haben weisen die Sprecherin des der Verkehrsbetriebe auf die schlechte Verkehrsanbindung ihrer Gaststätten hin, gerade in den Abendstunden. Das führe dazu, dass Touristen nur im Restaurant des Resorts essen und sie außen vor bleiben.
- // Die Evangelische Kirche hat die Idee ein Kulturprogramm mit örtlichen Künstlern in den Sommermonaten zu veranstalten. Dazu würde sie gerne die Freiluftbühne der Stadt nutzen. Da diese außerhalb liegt, wäre eine Kooperation mit dem Verkehrsverband wünschenswert.
- // Ein Bürgerverein freut sich zwar über das zusätzliche Kulturprogramm, allerdings stört schon jetzt das hohe Verkehrsaufkommen in der Stadt. Darüber hinaus stören sie die lärmenden Touristen in den Sommermonaten. Sie richten die Bitte an die anderen Beteiligten, doch eine größere Diversität an Zielgruppen anzusprechen, zum Beispiel Familien und Freizeitsportler.
- // Die Tourismusbeauftragte der Stadtverwaltung begrüßt die Initiative. Sie sagt, dass die Stadt nachhaltigen Tourismus in der Region fördern möchte und zu dessen Entwicklung auch Gelder zur Verfügung stellt. Sie verweist auf eine anwesende Bürgerin, die eine Initiative für wiederbenutzbare Kaffee-to-go-Becher mit einem Pfandsystem ins Leben gerufen hat. Sie ermutigt vor allem die kleinen Gaststätten- und Hotelbetriebe, die regionale Identität zu stärken und auf Qualität zu setzen.
- // Ein Veranstalter von Gruppenreisen bemängelt allerdings, dass für seine Anfragen die Bettenkapazitäten zu gering sind. Er stellt die Forderung an die Stadt, dass mindestens noch ein größeres Hotel mit mehr als 100 Betten und einem erschwinglichen Preis pro Nacht gebaut werden muss.

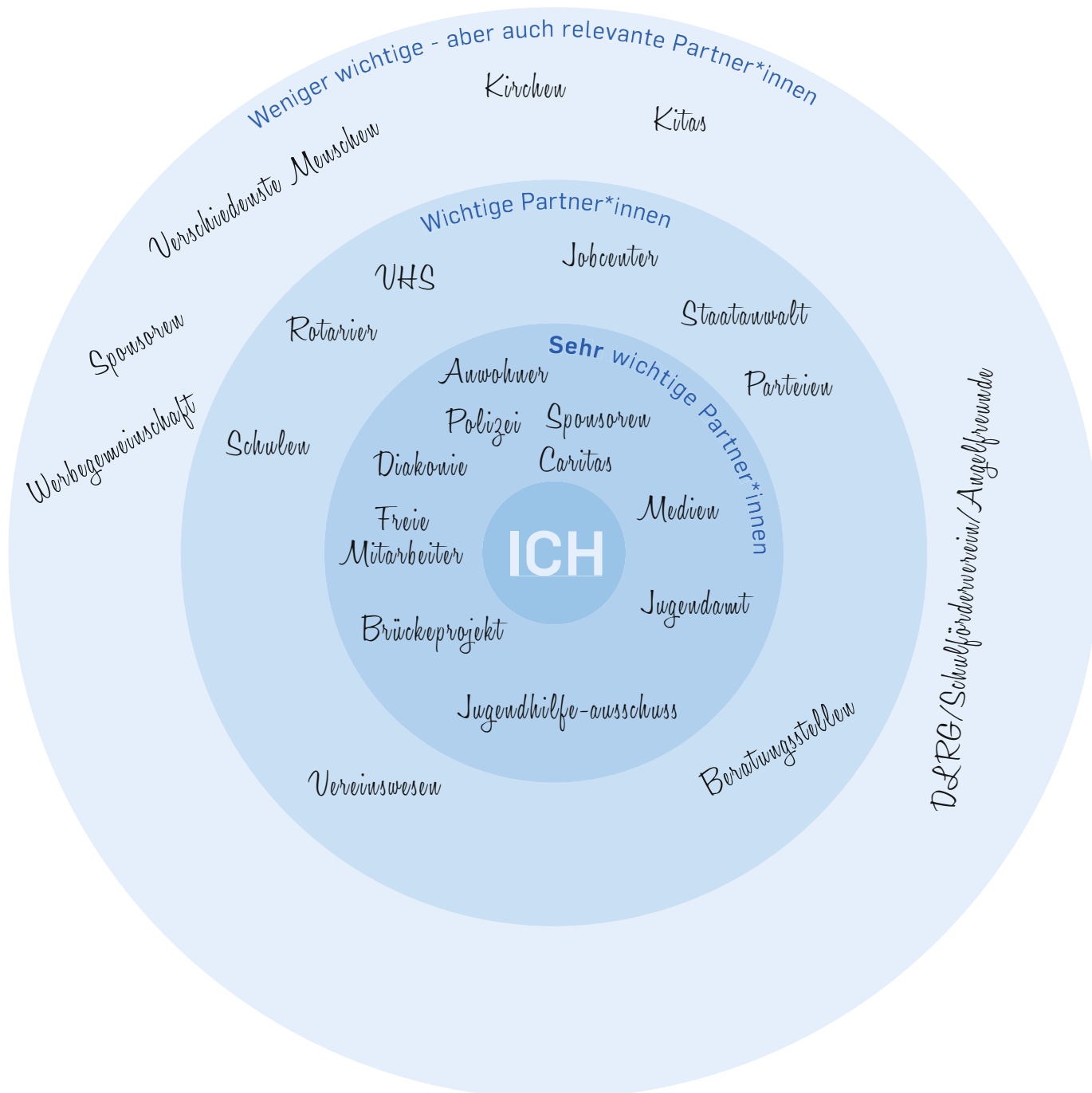
Visualisierung: Netzwerkdaten

3. Mit Kreisgrafik erhobene Netzwerkdaten verschiedener Akteur*innen aus einem Kontext.



Visualisierung: Netzwerkdaten

3. Mit Kreisgrafik erhobene Netzwerkdaten verschiedener Akteur*innen aus einem Kontext.



Visualisierung: Netzwerkdaten

3. Mit Kreisgrafik erhobene Netzwerkdaten verschiedener Akteur*innen aus einem Kontext.

